



## Pressemitteilung

### Stipendien für Forschung des Fonds National de la Recherche (FNR)

#### **Eine junge luxemburgische Forscherin wurde für die renommierte *Ecole française de Rome* auserwählt**

Luxemburg, den 25. April 2012. Isabelle Mossong ist offiziell vom Rekrutierungsausschuss der *Ecole française de Rome* (EFR) für einen zweijährigen Aufenthalt zurückbehalten worden. Die junge und aufstrebende luxemburgische Forscherin war vorher Laureatin einer vom Fonds National de la Recherche (FNR) veranstalteten Vorauswahl für eine per Aufruf ausgeschriebene Mitgliedschaft bei der EFR. Isabelle Mossongs Aufenthalt in der renommierten *Ecole française de Rome* beginnt im Sommer 2012.

Von den 23 Kandidaturen, die in ihrem Forschungsbereich, der Antike, eingegangen waren, war die junge luxemburgische Postdoktorandin die einzige, die zurückbehalten wurde.

Während der zwei Jahre, die Isabelle Mossong mit Hilfe des FNR-Stipendiums in Rom verbringen wird, wird sie an dem Projekt "La fréquentation des lieux chrétiens - Le tissu (sub-)urbain ecclésiastique à Rome de l'Antiquité tardive au haut Moyen Âge " arbeiten.

Der FNR ermutigt junge luxemburgische Forscher, sich beim nächsten Aufruf zu melden. Interessenten können ab September 2012 die benötigten Informationen auf [www.fnr.lu](http://www.fnr.lu) abrufen.



Die *Ecole française de Rome* hat den Auftrag, die Forschungsausbildung sowie die Forschung zu fördern, die sich mit allen Zivilisationen beschäftigt, die in Italien aufeinanderfolgten oder für die Rom das ausgehende Herrscherzentrum war. Die EFR gehört dem Netzwerk der französischen Schulen im Ausland und der Union der internationalen, in Rom angesiedelten, archäologischen, geschichtlichen und kunstgeschichtlichen Institute an. Das Institut empfängt jedes Jahr wissenschaftliche Mitglieder (junge Forscher, die Doktoranden- oder Postdoktorandenprojekte durchführen), dies in den Gebieten Archäologie, Geschichte und Sozialwissenschaften. Weiter Informationan auf [www.efrome.it](http://www.efrome.it).

#### **Pressekontakt:**

Michèle Jentges-Glesener, FNR, Communications Manager  
Tél. 00352 26 19 25 43 / [michele.jentges@fnr.lu](mailto:michele.jentges@fnr.lu) / [www.fnr.lu](http://www.fnr.lu)